

Antrag

14.02.2022

Erhalt von Bäumen bei städtischen Bauprojekten

Die Landeshauptstadt München wird aufgefordert, bei allen Bauprojekten, bei denen die Stadt Bauträger ist, ab einer Anzahl von 20 beantragten Baumfällungen eine Prüfung zur möglichen Verpflanzung von Bäumen durch einen externen Gutachter zu beauftragen und dem zuständigen Bezirksausschuss vorzulegen.

Begründung:

Durch große Bauvorhaben werden jedes Jahr tausende von Bäumen in München gefällt. Auch durch Nachpflanzungen kann die Fällung eines jahrzehntealten Baumes nicht 1:1 ersetzt werden. Dies bedeutet nicht nur ein Rückgang des Grüns im Straßenbild, sondern auch ein erheblicher Verlust von CO²-Senken, was den Klimaschutzplänen der LHM gegenläuft.

Oft sind besonders großflächige Bauten durch die Stadt beauftragt, beispielweise bei Schulen, ÖPNV-Ausbauten oder städtischen Einrichtungen. So werden alleine bei der Erweiterung der Helen-Keller-Realschule bis zu 129 Bäume gefällt, beim Bau des neuen Wertstoffhofs an der Truderinger Straße 50 Bäume. Eine Verpflanzung von Bäumen ist zwar der teurere Weg, jedoch kann damit zumindest ein Teil der Bäume erhalten werden. Beim Gutachten soll berücksichtigt werden, welche Baumarten und Wuchsgrößen für eine Verpflanzung in Frage kommen und auf der Grundlage ein Ergebnisprotokoll dem zuständigen Bezirksausschuss gemeinsam mit den übrigen Plänen des Bauvorhabens überliefert werden. Die Entscheidung, ob die Verpflanzungen auf eine nahegelegene städtische Fläche durchgeführt werden sollen, obliegt dann dem BA.

Für privat finanzierte Bauvorhaben wäre das Vorgehen ebenso wünschenswert, jedoch gibt es dabei ein Problem: Private Bauträger haben keinen Zugriff auf geeignete Flächen, wo die Bäume hin verpflanzt werden können. Die Stadt hat jedoch genügend Möglichkeiten, auf nahegelegenen Flächen vorübergehend oder dauerhaft Bäume unterzukriegen, seien es Parkflächen oder größere Grünzüge. Daher ist dieser Antrag auf Bauvorhaben der LHM begrenzt.

Antragsteller*innen:

Samuel Moser, Petra Cockrell

+Fraktion Bündnis 90/Die Grünen